

barmherzig und gnädig, gedultig und von großer gnade und treu, gehe nicht mit mir ins gericht; gedenke meiner sünden nimmermehr. Christus, dein geliebtester sohn, an welchem du wohlgefallen hast, ist ja gestorben, als der gerechte für die ungerechten, und hat mir geschenkt alle sünde, und ausgetilget die handschrift, so wider mich war. Und wer an dich gläubet, der wird nicht gerichtet; ich gläube, lieber Herr! so laß mich bey dir gnade finden an jenem tage, daß er mir eine zeit der erquickung sey für deinem angesicht, und ich nicht zu schanden werde für dir. Hilf aber, o Herr! daß ich allezeit wache, und meine kleider halte, daß ich nicht bloß wandele, damit ich würdig seyn möge, zu stehen für des menschen sohn. Halleluja! Heil und preis, ehre und kraft sey Gott unserm Herrn. Amen, Halleluja!

Abendgebet am Montage.

Pf. 4, 9. Ich liege und schlaffe ganz mit frieden; denn allein du Herr hilfest mir, daß ich sicher wohne.

Luc. 24, 29. Und sie nöthigten ihn, und sprachen: Bleibe bey uns, denn es will abend werden, und der tag hat sich geneiget.

Herr! du erhabener, der du wohnest in der höhe, der du Zion voll gericht und gerechtigkeit gemachet. Herr! du bist mein Gott, dich preise ich, ich lobe deinen namen, denn du thust wunder, und deine fürnehmen von alters her sind treu und wahrheit. Du Heiliger in Israel, du Herr unser
ser